

2019	Aktenzeichen: 31-0430.6 /19
	Antragssumme:
	Förderfähige Summe:
	Beantragte Summe:
	Bewilligte Summe:

An die
Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg
Gedenkstättenarbeit
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart



Antrag auf Förderung eines Projekts der Gedenkstättenarbeit

gem. Grundsätze für die Förderung von Gedenkstätten und Gedenkstätteninitiativen in Baden-Württemberg vom 30. April 1996 (FörderGr), in der Fassung vom 01.06.2016

1. Antragstellende - Bezeichnung

(bitte vollständige Angaben!)

Name der Institution und Rechtsform (e.V., Gesellschaft d. bürgerl. Rechts, Sonst.)
Anschrift (Straße, PLZ, Ort)
Verantwortlich (Name, Funktion, Versandanschrift für Unterlagen)
Tel., Fax, E-Mail
Welchem Punkt der Reihenfolge nach 7.3 FörderGr sind die Antragstellenden zuzurechnen – bitte ankreuzen: <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> Sonstiger Träger
IBAN: _____ BIC: _____ Kreditinstitut:

2. Projekt/Maßnahme

Was soll konkret gefördert werden?

Titel	
Art der Maßnahme	
Ort	
Kurzbeschreibung	
Durchführungszeitraum (ggf. Zeitplan beilegen)	

Anlage 3 Antrag Projektförderung

In welche Kategorie nach Ziff. 8 FörderGr ist das Projekt schwerpunktmäßig einzureihen? (Einfachnennung)

8.1 Angebote der historisch-politischen Bildung

- 8.1.1 Pädagogische Maßnahmen
- 8.1.2 Didaktische Hilfsmittel
- 8.1.3 Gedenkstättenpädagogische Materialien

8.2. Sicherung der wissenschaftlichen Grundlagen

- 8.2.1 Wissenschaftliche Forschung und Dokumentation
- 8.2.2 Konservatorische Maßnahmen
- 8.3 Eigene Ausstellungen
- 8.4 Seminare und Fachtagungen
- 8.5 Bedeutende Einzel- oder Gemeinschaftsprojekte

Es entspricht folgendem Förderschwerpunkt 2019 (Einfachnennung):

- 1. Vorrang haben pädagogische und didaktische Angebote sowie Projekte an Gedenkstätten, die junge Menschen ansprechen;
- 2. Vorrang haben Maßnahmen, die Aussagen von Zeitzeugen und deren Familienangehörigen erfassen und sichern sowie Vorhaben der Forschung und Dokumentation an einzelnen Gedenkstätten;
- 3. Vorrang haben Projekte der Vernetzung von Gedenkstätten untereinander sowie von Gedenkstätten mit anderen zivilgesellschaftlichen Bereichen.

Bei jeder Förderung ist der Bezug zu und die Trägerschaft durch eine Gedenkstätte wesentliche Voraussetzung.

3. Begründung

3.1 Notwendigkeit der Maßnahme

(z.B. Ziel, Konzeption, Standort, Zeitpunkt, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, alternative Möglichkeiten, v.a.: zukünftige Nutzung. Ggf. Anlagen beifügen.)

3.2 Notwendigkeit der Förderung

(z. B. Eigenmittel, Nachweis der Bemühung um vorrangige bzw. anderweitige Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

4. Wirtschaftliche Auswirkungen, Unterhalt und Betreuung, finanzielle Folgeverpflichtungen

5. Gesamtaufwand / Kostenplan

5.1 Finanzieller Aufwand (Sachkosten) (bei Druckerzeugnissen Anlage 3 Druckkosten)	
5.2 Personalaufwand (Nur in Form eines Werkvertrages, Entwurf des Werkvertrages ist vorzulegen)	
5.3 Gesamtausgaben für die Maßnahme (bitte Einzelaufstellungen beifügen) (Summe 5.1 + 5.2). (Kleinanträge unter 500,00 € können nicht gefördert werden.)	

6. Finanzierungsplan für Ziffer 5.1 bis 5.2

6.1 Finanzielle Eigenmittel (verbindliche Angabe)	
6.2 Einnahmen (z.B. aus Verkauf, Eintritt etc.)	
6.3 Leistungen Dritter (z.B. Spenden, keine öffentliche Zuwendungen) (Angaben im Einzelnen unter 7.4)	
6.4 Öffentliche Zuwendungen (v. Bund, Land, Kreis, Kommunen, öffentlichen Stiftungen etc.) Bewilligende Stelle/n (Angaben im Einzelnen unter 7.4)	
6.5 Beantragte Zuwendung aus der Gedenkstättenförderung des Landes	
6.6 Gesamtfinanzierung Summe 6.1 - 6.5, muss Summe 5.3 entsprechen (Kleinanträge unter 500,00 € können nicht gefördert werden.)	

7. Erklärungen des Antragstellers

<p>Darstellung des nicht monetären Eigenbeitrags des Antragstellers für das Projekt (z.B. ehrenamtliche Tätigkeit)</p>
--

Anlage 3 Antrag Projektförderung

<p>7.1 Mit dem Vorhaben ist noch nicht begonnen worden. Uns ist bekannt, dass für das Land aus Ausgaben der Antragstellenden, die vor der Förderungszusage getätigt werden, keine finanziellen Verpflichtungen entstehen.</p>		
<p>7.2 Der Antragsteller ist bei dieser Maßnahme</p> <p><input type="checkbox"/> zum Vorsteuerabzug berechtigt; dies ist bei den Preisen berücksichtigt (Preise ohne Mehrwertsteuer).</p> <p><input type="checkbox"/> nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt (bitte Mehrwertsteuer bei Kostenvoranschlägen berechnen!)</p>		
<p>7.3 Die Angaben in diesem Antrag und in den Anlagen sind vollständig und richtig.</p>		
<p>7.4 Folgende Spendenzusagen, Genehmigungen oder Förderungszusagen liegen bereits vor (Ziff. 7.1 FörderGr) : (Bevolligende Stelle, Art der Leistung, Summe)</p>		
<p>7.5. Die Einrichtung erhält öffentliche Mittel zur institutionellen Förderung von folgenden Stellen:</p> <table><thead><tr><th>Förderungsgeber</th><th>Jahresbetrag</th></tr></thead></table>	Förderungsgeber	Jahresbetrag
Förderungsgeber	Jahresbetrag	
<p>7.6 Zur Erledigung ihrer Aufgaben bedient sich die LpB automatisierter Verfahren (EDV). Gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO weisen wir darauf hin, dass die erhobenen Daten im Rahmen ihrer Zweckbestimmung gespeichert oder genutzt werden.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich bin damit einverstanden, dass die gemachten Angaben zum Zwecke der Bearbeitung datentechnisch erfasst werden.</p>		

Rechtsverbindliche Unterschrift:

(Ort und Tag)

(Unterschrift)

Anlagen zum jeweiligen Projekt:

- ggf. ausführliche Projektdarstellung
- ggf. zusätzliche Aufstellungen zum Kosten- und Finanzierungsplan
- bei Beantragung von Druckarbeiten: Anlage 3 Druckkosten mit zwei Vergleichsangeboten
- bei Beantragung von Personalkosten: Werkvertragsentwurf ist beigelegt
- Selbstdarstellung der Antragstellenden/Satzung
- Nachweise der Förderungszusagen von dritter Seite